Regina und Umgegend

Herr und Frau Lou Jacobs, 1925 Williams Str., wurden am Sonntag Abend durch die Geburt eines Töchterchens erfreut. Mutter und Kind befinden sich den Umständen entsprechend wohl. Wir gratulieren!

Herr Joe Reimann von Cut Knife liegt zur Zeit im hiesigen General Hospital an einem schweren Asthmaleiden darnieder. Wünschen baldige Besserung.

Herr Sebastian Abel aus Regina reiste am Montag, den 16. April nach Bienon Harbor, Michigan, auf Besuch zu seinem Bruder. Herr Abel will sich dort umsehen und evtl. auch dort ansiedeln falls es ihm dort besser gefällt.

Das warme Frühlingswetter der letzten Tage hat die Eisdecke auf dem Wascana Creek zum Schmelzen gebracht und große Wassermassen fließen seit Samstag über den Damm an der Albert Straßen Brücke, doch wird diesmal keine so große Ueberschwemmung in die Gebiete des westlichen Abflusses des Wascana herrschen wie im letzten Frühjahr.

In Grube gestiegen.

Sonnabend, den 14. April, wurde Frau Katharine Hamann, Gattin von Herrn Johann Hamann, zu Grabe getragen. Frau Hamann wurde in Fordrum 1881 in Radautz, Bukowina, als Tochter von Johann Gottlieb und Regina geb. Ott, geboren. Im November 1897 nach sie mit ihrem für überlebenden Gatten in den hl. Ehestand. Zwölf Kinder wurden in denselben geboren, von denen sind 5 der Mutter im Tode vorangegangen. Es überleben sie 4 Töchter, 3 Söhne, ein Enkelkind. Im Jahre 1911 kam sie mit ihrer Familie nach Regina, wohnhaft sie bis zu ihrem Tode am 12. April letzter. Seit einem Jahre war sie schwer leidend, die letzten 3 Monate war sie bettlägerig. Ihr Alter betrug 42 Jahre, 2 Monate. Gott der Herr tröste die Hinterbliebenen. Die Beerdigung fand von der luth. Dreieinigkeitskirche aus statt.

Das Konzert im Gedächtnis der luth. Dreieinigkeitskirche am 12. April war außerordentlich gut besucht, obwohl der Reingewinn in Anbetracht des niedrigen Eintrittspreises sehr klein ist. Die Veranstalter (Geselligkeitsklub) planen Ende Mai wieder ein solches Konzert zu veranstalten.

Billige Sachen für's Haus.

Wir machen unsere Leser nach besonders aufmerksam auf den Inseratenteil Goodwins. Dieser Laden ist kürzlich gegangen und hat eine gänzliche Uebertragung aller Waren an die Saskatchewan General Trust Co. gemacht. Die alle Waren auf Lager zu ungefähr einem Viertel Preis übernommen hat. Alles muß verkauft werden und wer gute billige Teppiche, Bilder, Eisenwaren usw. will, der sollte Goodwins Laden besuchen. Siehe Anzeige auf Seite 5 dieser Ausgabe.

Harald Fischer, über dessen Fall wir bereits ausführlich berichteten, wurde der Unterschlagung ihm anvertrauter Gutschriften und anderer Gelder in 65 Fällen für schuldig befunden und zu 7 Jahren Zuchthaus im Zuchthaus zu Prince Albert verurteilt. Zugleich wurde der Verurteilte mit Stimpf u. Scheide aus dem Militärstand ausgestoßen.

Jack Lyman, das 9jährige Söhnchen des Herrn D. Lyman, 1065 Winnipeg Straße, fiel am Sonntag Nachmittag so unglücklich von einem Automobil, an das sich der unvorsichtige Junge hinten angehängt hatte, daß er eine Gehirnerschütterung davontrug und eiligst ins Grey Nuns Hospital überführt werden mußte. Dies sollte eine Warnung für unsere unbaldhige Jugend sein, nicht auf in Bewegung befindliche Gefährte zu springen. Schon mehrere Unglücksfälle sind derartigem Unfug in den letzten Jahren zugeschreiben gewesen.

Herr und Frau Peter Schmidt, 2329 St. John Straße, wurden am vergangenen Freitag Morgen durch die Geburt eines gesunden Söhnchens beglückt. Dasselbe wurde bereits am Sonntag auf die Namen Erich Herbert in der St. Marienkirche getauft. Als Taufzeugen fungierten Herr Ladislaus Dutkowski und Frl. Mathilde Thaubberger. Herrn Schmidt's Mitarbeiter im „Courier" sowie die vielen Freunde und Verwandten der jungen Familie Schmidt gratulieren derselben zu dem freudigen Ereignis, zumal es einen Stammhalter bescherte.

Beerdigungs-Verein.

Es freut uns, berichten zu können, daß der deutsche Beerdigungs- oder Leichen-Unterstützungsverein, der sich anfangs dieses Jahres bildete und am 9. März inkorporiert wurde, bereits über 60 Mitglieder hat. Die Einschreibe- und monatlichen Mitgliedsbeiträge sind sehr mäßig und neben Unterstützung bei Beerdigungen pflegt der Verein auch die Geselligkeit. Er hat sein Lokal im Nestmann Block, wo Billards- und Kartentische sich befinden und man Soft Drinks haben kann. Präsident des Vereins ist Herr J. Teetzer, Vizepräsident Heinrich Wingert, sen., Schriftführer Jakob Heuringer und Kassierer Joh. Schwartz. Wie der Verein sich auch in Not geratener Mitglieder annimmt, ersieht man daraus, daß ein aus den Herren J. Kling, J. Schwartz und R. Donnawell bestehendes Komitee kürzlich eine Kollekte für eine deutsche Familie im Osten erhob, die $13.65 ergab. Der „Courier" wünscht dem Verein gutes Gedeihen.

Quittung. Erhalten vom obigen Verein die Summe von $13.65.

(gez.) E. J. Huber.

Ein Spezialzug der Can. National-Bahn brachte die sterblichen Ueberreste des am 6. April in Zehner, Sask., verstorbenen deutschen Pioniers Richard Wolff nebst großem Trauergefolge aus Zehner, Franks Lake, Victoria Plains usw. nach Regina, wo die Beerdigung am verflossenen Dienstag Nachmittag auf dem Friedhof erfolgte. Auch aus Brigdene, McLean, Bidant und anderen Plätzen waren zahlreiche Leidtragende zur Beerdigung nach Regina gekommen. Der Leichenzug erstreckte sich auf seinem Wege zur letzten Ruhestätte auf drei Blocks und der Totenwagen sowie die begleitenden Automobile waren mit Blumenspenden überhäuft, ein Beweis, daß der Verstorbene sich großer Beliebtheit unter dem Deutschen Reginas und Umgegend erfreut hatte. Herr Pastor J. Fritz von der ev.-luth. Dreieinigkeitskirche leitete die Trauerfeierlichkeiten.

Bauerlaubnisscheine für neue Gebäude zum Gesamtwerte von $53,000 wurden allein an einem Tage der Vorwoche von der Stadtbehörde ausgegeben. Darunter befindet sich die Swift Canadian Company, welche einen Bau im Werte von $23,000 für Kühlraumzwecke plant. Das Gebäude wird sich Ecke Rose Str. und 11. Ave. erheben. Der größte Bauplan jedoch wurde von „Senator J. A. Calder und Consorten" registriert, welche Firma ein einstöckiges Gebäude an Ecke Hamilton Str. und 12. Ave. im Werte von $39,000 errichten läßt. Ueber weitere Neubauten haben wir bereits an anderer Stelle berichtet. Es scheint demnach die bevorstehende Bausaison ein recht günstige im Interesse Reginas zu werden und wir wollen hoffen, daß sich auch die allgemeine Geschäftslage in allernächster Zeit wieder bessert, denn in den letzten Monaten sah es in dieser Beziehung recht trübe aus.

Die Herren Joh. Groß von Hodgeville, Sask., und Joh. Krauß von Lemberg, Sask., weilten in der Vorwoche in Regina und besuchten auch den Courier. Herr Groß berichtet, daß die erschütternde Mordaffäre in Hodgeville die Bevölkerung jenes Distriktes in große Aufregung versetzt habe. Herr Krauß teilte uns mit, daß er seine Frau nach dem hiesigen Hospital der Grauen Schwestern gebracht habe, wo sie unter der sachkundigen Behandlung unseres deutschen Arztes Dr. Hukman der baldigen Genesung entgegensieht.

Ein neuer Geschäfts- und Wohnungsblock soll dies Frühjahr an der Rose Straße, neben der El-Rose Halle, erbaut werden. Das Gebäude wird eine Front von 50 Fuß haben und drei Stockwerke hoch sein. Frank Rash ist der Eigentümer und T. Barnard der Baukontraktor. Die Kosten des Neubaues werden auf $45,000 angegeben. Ein bisher auf dem neuen Bauplatz befindliches zweistöckiges Haus wird vom Kontraktor Deacon auf ein leeres Grundstück an Osler Straße im 1800 Block überführt.

Jetzt ist die Zeit, der Fliegenpest vorzubeugen! Die Gesundheitsbehörde macht auf die Pflicht jedermanns aufmerksam, jede Fliege, die man erwischen kann, auf der Stelle zu exekutieren. Jede Fliege, heißt es, die jetzt nicht umgebracht wird, kann Stammhalterin einer Fliegenfamilie werden, die schon im kommenden August auf 137,000,000 Mitglieder angewachsen sein kann. Deshalb ist es auch ratsam, jetzt sobald als möglich die Sturmtüren mit den Fliegentüren und -Fenstern auszuwechseln.

California Land.

Wie unsere Leser aus einer Anzeige an anderer Stelle dieser Ausgabe ersehen, befindet sich Herr Carl Pohl, der im ganzen Westen wohlbekannt ist, augenblicklich in Regina, und wird in den nächsten Wochen Saskatchewan und Alberta bereisen. Herr Pohl ist Kolonisationsleiter für eine große californische Landgesellschaft, die Land in einem der fruchtbarsten Distrikte für Wein- und Rosinenbau verkauft und gründet dort eine deutsche Kolonie. Die Kolonie, mit der Stadt Herman (300 Einwohner) liegt im Herzen des berühmten Fresno-Gebiets im berühmten San Joaquin-Tal. Es sind bereits eine Anzahl deutscher Ansiedler dort, es gibt Kirche und Schulen und die Ansiedler betreiben hauptsächlich den Anbau von Weintrauben und Rosinen. Die weltberühmten „Thompson Seedless Raisins" werden dort gezogen und bringen von 280 bis 400 Dollar den Acker per Jahr, sodaß es nicht verwundern kann, wenn Herr Pohl behauptet, daß ein zehn Acker Stück dort unten mehr einbringt, wie hier eine Farm. Leute, welche die Reise zur Besichtigung des Landes anfangs Juni mitmachen wollen, sollten sich bis auf weitere Ankündigung an Herrn C. Pohl, c/o. Regina Hotel, Regina, Sask., wenden. Auf den Versammlungen in den deutschen Distrikten wird das Land den Leuten durch Lichtbilder in Naturfarben vor Augen geführt. Adv.

Der kath. Jünglingsverein der St. Mariengemeinde veranstaltete am Sonntag Abend einen Unterhaltungsabend in der Vereinshalle, der überaus gut besucht war und recht erfolgreich verlief. Theaterstücke wechselten ab mit akrobatischen Vorführungen des Turnvereins. Ein Orchester unter Leitung Herrn H. Adams, füllte die Zwischenpausen mit musikalischen Vorträgen aus. Hochw. Pater Plischke ist zum großen Teil für das gute Gelingen des festlichen Abends verantwortlich, der die Mitglieder des Jünglingsvereins zu den tüchtigen Leistungen anspornte. Am Sonntag Nachmittag war Kindervorstellung und spielte bei dieser Gelegenheit die Junior-Kapelle der Gemeinde unter Leitung Wilfrid Ehmanns.

Frau Blättlinger von Bibank, Sask., welche sich einige Zeit im Hospital der Grauen Schwestern unter Behandlung befand, kehrte letzte Woche nach eingetretener Besserung wieder nach Hause zurück.

Frau Gerhard Dormuth, die sich ebenfalls im Hospital der ehrw. Schwestern befand, konnte daselbe wieder geheilt verlassen.

Auf der letzten Versammlung der Kolumbus-Ritter wurden 50 neue Mitglieder eingeführt. Am Abend fand ein großes Festessen in der St. Marienhalle statt.

Die Herren Joh. Bolen und Wilh. Tobert sind mit ihren Familien nach Californien übergesiedelt, nachdem sie ihr Land hier verpachtet haben.

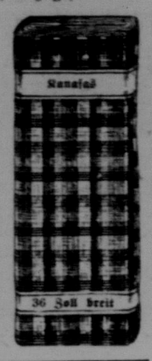
Echte importierte Ware

Importierte waschechte Kanafas

Muster auf Verlangen frei zugesandt.

Farben sind:
Rot und Weiß
Blau und Weiß
Braun und Weiß
Grau und Weiß
Rosa und Weiß
Lichtblau und Weiß

Per Yard 59c
10 Yard für $5.50



Garantiert federdichtes Federzeug.

Von europäischen Fabriken haben wir soeben eine Sendung Federzeug erhalten, das wir garantieren absolut federdicht zu sein. Sie können irgend eine Quantität bestellen. Wir versenden portofrei bis an Ihre Station. 40 Zoll breit Per Yard 50c

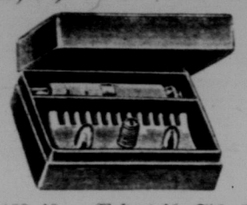
Importiert, Waschecht

36 und 38 Zoll breit.

Gestreifte Zefir-Rosina
Weiß und Blau
Weiß und Lila
Weiß und Rosa,
Weiß und Rot
Weiß und Schwarz
Per Yard 49c
10 Yard für $4.50

Gestreifte Irene-Zefir
Weiß und Blau
Weiß und Lila
Weiß und Rosa
Weiß und Schwarz
Karrierte Muster:
Rosa und Schwarz
Lila und Schwarz
Blau und Schwarz
Grau und Schwarz
Per Yard 59c
10 Yard für $5.50

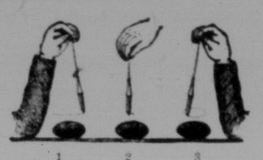
Importierte Westentasche-Sicherheits-Rasiermesser



Nr. 189-10 — Westentasche-Sicherheits-Rasiermesser. Ein sehr praktisches und hübsches Rasiermesser. Vorderteil aus Nickel und Griff überfilbert. Reguläre Größe. Nickelbüchse mit Plüsch gefüttert.
Größe 3/4 bei 1 3/8 bei 2 Zoll. 95c

Importierte Wärme-Flaschen

Nr. 325-1. — Hält Inhalt heiß für 24 Stunden, ohne Feuer, und kalt für 3 Tage, ohne Eis.
Guymetal Spezial 95c



Geschlechtsanzeiger und Eierprüfer.

1. Männliches Ei. Schwingungen wie beim Uhrpendel.
2. Unbefruchtetes Ei. Keine Schwingungen.
3. Weibliches Ei. Kreisschwingungen.

Der Eierprüfer dient zum Feststellen des Geschlechtes des Eierkeimes vor dem Ausbrüten. Zu diesem Zweck legt man ein Ei auf den Tisch, ergreift das obere Ende des Bindfadens zwischen Daumen und Zeigefinger, den Ellbogen auf dem Tisch ruhend, und läßt das untere Ende ungefähr einen achtel Zoll über demselben frei hängen. Nach ungefähr einer halben Minute wird das geweihartige Ende bei einem männlichen Ei in gerader Linie, bei einem weiblichen kreisförmig schwingen. Sollte das Ei jedoch ohne Keim sein, werden keinerlei Schwingungen eintreten. Vergleiche obige Abbildung. — Um sich über die Richtigkeit dieser Angaben zu vergewissern, lege man anfangs des Eies, seine Hand auf den Tisch und halte den Pendel in obenangegebener Entfernung darüber. Die Anzeichen werden je nach Geschlecht des Brütenden dieselben sein. — Diese einfache Erfindung sollte in jedem Hause gebraucht werden, da unbefruchtete Eier sich viel länger aufbewahren als befruchtete.
Preis portofrei per Stück nur **$1.00**

Wetterhäuschen

Der beste Barometer und Wetterzeiger, den Sie sich denken können. Preis postfrei nur **$1.50**

Alle Artikel können per Post bestellt werden

WESTERN CANADA IMPORTING COMPANY

Room 10, Maple Leaf Block — Regina, Sask. — J. J. Bergl, Geschäftsführer.

Herr A. Kainer, Bibank, besuchte geschäftshalber in Regina.

Herr John Zurowsky von Southey war ein Besucher in unserer Stadt.

Herr Karl Kohlruß, unser deutscher Baumeister, wird den Bau des Geschäftsgebäudes für Fleischermeister R. Putz im Werte von $18,000 diese Woche in Angriff nehmen. Herr Kohlruß kann allen Baulustigen als tüchtiger Fachmann empfohlen werden.

Sieben Nebengesetze werden den Reginaer Bürgern am Mittwoch zur Abstimmung unterbreitet. Dieselben betreffen den Ausbau von Kanal- und Wasserleitungs-Anlagen zum Kostenpunkte von zusammen ca. $33,000; für Verbesserungen des Wasserwerks $49,214; für Entwicklung des Boggy Creek Wasserbeckens $26,402; für Anlagen auf dem Ausstellungsplatz $8,000; für den Bau einer Hochschule im Nordende $150,000. Um das letztere Nebengesetz wird sich wohl der Hauptkampf bei der Abstimmung handeln, denn es hat sich eine starke Strömung gegen den Bau kostspieliger Schulgebäude zur gegenwärtigen geldknappen Zeit unter den Bürgern bemerkbar gemacht, zumal ein geräumiges Schulgebäude zur Zeit unbenutzt steht und für Hochschulzwecke gut Verwendung finden könnte, ohne weitere Geldausgaben dem Stadtsäckel zu veranlassen. Bürger ohne Grundbesitz können bei diesen Nebengesetzwahlen nur für das Hochschul- (Collegiate) Gesetz stimmen. Die Wahllokale sind von Mittwoch Morgen 9 Uhr bis 8 Uhr abends zwecks Stimmabgabe offen und befinden sich an folgenden Plätzen:

No. 1: Chalmers Kirche, 4. Avenue und Laird Straße.
No. 2: Radio-Tite Bldg., 7. Ave. und Albert Straße.
No. 3: Sons of England Halle, 1429 Retallack Straße.
No. 4: Städtische Wage, Marktplatz.
No. 5: Trades Halle, Osler Straße und 12. Ave.
No. 6: City Halle.
No. 7: Westminster Kirche, Cameron Str. und 13. Ave.
No. 8: 14. Ave. Kirche, 14. Ave. und Retallack Straße.

Herr F. X. Kusch amtiert im Wahllokal No. 4 als Wahlbeamter.

Herr H. Schumacher, der sich rege an der Nachwahl in Moose Jaw beteiligte, meinte im Gespräch zu uns, daß die Wahl ja leider nicht so ausgegangen, wie er erwartet hätte, immerhin aber sei es sehr anzuerkennen, daß die Deutschen der alten liberalen Partei treu geblieben seien. Auch die Franz.-Canadier stimmten durchgehends liberal.

Herr Albert Wichmann läßt zwei junge Damen von Deutschland kommen (Elmshorn, bei Hamburg), die anfangs Juni von Hamburg abfahren.

Auf der „Antonia" fuhren Herr H. Haus und Frau Brennenstuhl am 4. April von Hamburg nach hier ab. Die Karten in diesem Fall wie dem obigen (Wichmann) wurden von der bekannten Firma Schumacher angefertigt.

Herr Schumacher sandte dieser Tage wieder eine Kiste mit Paketen nach Rußland, rät aber dazu, in Zukunft Geld zu schicken, da es drüben in Denominationen von 5 bis zu 100 Dollars in Dollars ausgezahlt wird und man in Rußland alles kaufen kann.

Quittungen

Folgende weiteren Beträge für unsere bedrängten Stammesgenossen im Rhein- und Ruhrgebiet sind im Courier eingelaufen und werden hiermit pflichtgemäß dankend bescheinigt:

Für die Kölner Kinder
Jacob Torgler, Chamberlain ... $6.00
Peter Zerr, Billimun, Sask. ... 4.00

Für das Ruhrgebiet
Rick Kautzmann, Bromhead, S. $1.00
Lamb, Neumann, Raft River, B. C. ... 5.00

Die bisher gesammelten Beträge wurden bereits an die maßgebenden Stellen nach drüben weiterbefördert und wird der „Courier" von dort eintreffende Bescheinigungen von Zeit zu Zeit veröffentlichen. Weitere Gaben werden von uns bereitwilligst entgegengenommen. „Der Courier."

Schiffskarten
Einreiseerlaubnis

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt zu niedrigsten Tagesraten.

Anfertigung von notariellen Schriftstücken und Dokumenten wie Testamente, Verkaufskontrakte, Vollmachten, „Transfers", usw., prompt und gewissenhaft.

Liebesgabenpakete nach Deutschland und Oesterreich. Verlangen Sie Preise und nähere Auskunft.

Unsere **Auskunftei** ist zu jeder Zeit bereit in irgend einer Angelegenheit zuverlässigen Rat zu erteilen.

Stadt- und Landeigentum zu verkaufen.
Einige sehr gute Gelegenheitskäufe sind jetzt zu haben.
Schreiben Sie noch heute in Ihrer Angelegenheit an die **deutsche Firma**

SIMON & OBERHOFFNER
Notare — Eideskommissare
Real Estate — Anleihen — Versicherungen
1717—11. Ave. — Phone 8034 — Regina, Sask.

Herr und Frau Math. Brehm von Rouleau kehrten letzte Woche von einem 14tägigen Besuch, den sie ihrer Tochter, Frau M. Fertich, im Willow Bunch Distrikt, abgestattet hatten, nach Hause zurück und sprachen bei ihrer Durchreise in Regina bei Freunden vor.

Richter (zum Zeugen): „Was kostet der Anzug, der Ihnen gestohlen worden ist?"

Zeuge (Schneidermeister): „Nur dreißig Mark." (Mit erhobener Stimme zum Zuschauerraum gewendet:) „Und nun fragen Sie mal den Angeklagten, wie er sich getragen hat!"

Schiffskarten von u. nach Europa und Rußland

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt zu günstigen Raten.
Canadische und ausländische Wertpapiere und Geldwährungen.
Feuer-, Lebens-, Unfall-, Krankheits-, Automobil- u. Hagelversicherung.
Gewissenhafte und richtige Anfertigung aller rechtsgültigen Dokumente für Canada und Ausland in allen Sprachen.
Verwaltung von Anklägen, Grundstücken sowie Kollektieren von Geldern.
An- und Verkauf von Farmländereien und Stadteigentum.
Auktionen in der Stadt und auf dem Lande.
Einwanderungspapiere, Pässe, Bürgerpapiere, sowie Auskunft jeder Art bereitwilligst erteilt.
Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Bedienung.
Reisurnen und Denkmalsteinen zur Verfügung.
Selbstgepackte Pakete mit Kleidungsstücken nach Rußland $3.75.

H. SCHUMACHER
Finanz-Agent, Eideskommissar und Auktionator.
Bürotelephon 5790. — Hustelephon 8437.
1554—11. Ave. — Regina, Sask.

Seien Sie sicher, daß Sie wirklich echte und gute

Kohle

bekommen. Bestellen Sie

Lethbridge Imperial Lump Kohle
oder
Drumheller Monarch Lump Kohle

Kein Stmith, nur reine große Stücke. Wir verkaufen auch Brennholz

CITY COAL CO., LTD.
1761 Smith St., Regina. — Telephone: 4300—2464—6302

Regina Theater

Pantages Vaudeville.

Donnerstag, Freitag, Sonnabend.
Nachmittags und Abends.

Francis Renault.
Früher im New York Winter Garden.
Wundervolle Kostüm-Revue.

Conn & Albert.
Auf dem Schulweg.

Klaß & Brilliant.
„Bleib bei deinem Horn."

George Mayo.
Spaßerei.

Martinet, „der schweigsame Narr".

Bloßa Maslova & Co.
„Tanz Evolution".
Eine sehr glänzende Vorführung.

Gute Movie Bilder.

— Gewöhnliche Preise. —

Qualität **The Farmer's Drug Co.** Genauigkeit

Rezept-Spezialisten

Bedienung

Ihr Apotheker ist mehr als ein Kaufmann

Versuchen Sie uns

Wir führen ein neues und frisches Lager von Drogeriewaren, Toilettenartikeln, Gummiwaren, sowie auch Bedarfsartikel für das Hospital und Krankenzimmer.

Soda Fountain — Ice Cream — Gute Drogen — Gute Bedienung

Wir sprechen Deutsch.

Phone 8323

1711 Elfte Ave. — Regina, Sask.